

[31541.] Verzeichnisse im Preise herabgesetzter deutscher Romane erbitte umgehend pr. Kreuzband.

G. P. Reclam sen. in Leipzig.

[31542.] Den geehrten Herren Verlegern empfehle ich meine Buchdruckerei, versehen mit den modernsten Schriften und einer neuen Schnellpresse, zur Ausführung jedes Auftrages, namentlich zum Druck von Werken, bei billiger Preisberechnung und schneller, correcter Ausführung.

Perleberg. Fr. Jacobson.

[31543.] Vom 20. August 1874 ab erbitte Nova wie folgt: kath. Theologie in 3-, kath. Volksschriften in 6-, Pädagogik, Chemie, Eisenbahnwesen, Gartenbau, polytechnische Werke, Medizin, Schulbücher, sowie Kunstfächer, namentlich Veldrücke, Photographien, Stahlstiche in 2facher Anzahl.

Ign. Schweizer in Aachen.

[31544.] G. Stoeckigt in Goslar bittet die Herren Verleger von Werken über Glasmalerei um gef. umgehende Zusendung eines Exemplars à cond.

[31545.] Wir ersuchen den jetzigen Verleger von: Gesefsammlung für das Deutsche Reich, hrsg. von Höpninghaus. (Berlin, D. Verlags-Institut, welche Firma erloschen.)

um gef. schnellste Zusendung von 1 Exemplar Jahrgang 1872 u. ff.

Kärnberg. v. Ebner'sche Buch- u. Kunsthdg.

[31546.] Diejenigen verehrl. Handlungen, welche mir den Aufenthaltsort eines gewissen Grafen Choch (aus Rußland?) nachweisen können, erbitte ich um gef. Nachricht direct oder über Leipzig.

Frankfurt a/M., August 1874. A. Voemel's Buchhdg. (E. Rafor).

[31547.] G. Billig's Buchh. in Mittweida erbitte schnellst alle Novitäten aus dem Gebiete der Polytechnik und der verwandten Fächer, sowie Probenummern von Journalen und Antiquariats-Kataloge.

Event. bitte die Novitäten für Rechnung des Herrn Ernst Heitmann in Leipzig zu liefern.

[31548.] Die Actiengesellschaft Leykam-Josefshthal in Graz empfiehlt den Herren Verlegern zu Ankündigungen die in ihrem Verlage erscheinenden Tagesblätter: Tagespost, Aufl. 10,000, Insertionspreis der 6 Spalt. Nonpareille-Zeile 1 N. — Amtl. Grazer Zeitung, Aufl. 2000, Insertionspreis der 6 Spalt. Bourgeois-Zeile 1/2 N. — Pädagogische Zeitschrift, Aufl. 600, Insertionspreis der gesp. Petitzeile 2 N.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[31549.] Die Krankencasse des Verbands zahlt wöchentlich 5 Thlr. Krankengeld. Eintrittsgeld 2 Thlr. Jährlicher Beitrag 4 Thlr.

Buchhändler-Strazzen,

[31550.] Auslieferungs- u. Cassabücher, geb. u. in losen Blättern, in den bewährtesten Sorten und handlichsten Formaten (auch für Markrechn.) bringt in empfehlende Erinnerung

Robert Hoffmann in Leipzig.

Bibliotheks-Nrn. 1—18,000

[31551.] auf gelbem oder rothem Papier à Mille 12 1/2 N., à 1/2 Mille 7 1/2 N., einzelne Hunderte, durch welche ich mir vollständige Tausende stets incomplet machen muss, à 2 1/2 N. baar empfiehlt

Oskar Leiner in Leipzig.

Für das „Berliner Tageblatt“,

Auflage 26,000 Exemplare, mithin nächst der Kölnischen Zeitung die geleseinste Zeitung Deutschlands, werden Annoncen, Recensions-Exemplare neuer Erscheinungen entgegengenommen von dem Verleger d. Bl.

Rudolf Roffe. Berlin und Leipzig.

Geschäftsverlegung.

[31553.] Unser Domicil ist jetzt Leipzig. Das Bibliographische Institut (vormals in Hildburghausen).

Für katholische Handlungen in Amerika.

[31554.] Amerikanische Handlungen, welche für ein katholisches sehr gangbares Lieferungsmerk mit brillanten Prämien einen Absatz von ca. 3000 Exemplaren erreichen zu können glauben, wollen sich behufs näherer Mittheilungen sub A. B. # 100. an die Exped. d. Bl. wenden.

[31555.] Zur Besorgung von Inseraten in alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von Haasenstern & Vogler in Leipzig.

[31556.] J. A. Sprecher in Chur offerirt: Eine reiche Sammlung romanischer Bücher beider Dialekte, worunter eine beträchtliche Anzahl der seltensten, in wohlhaltenen, vollständigen Exemplaren.

[31557.] Von jetzt an liefern wir unsern Schulbücher-Verlag complet gebunden unter billigster Berechnung des Einbandes.

Leipzig. R. W. Krüger's Verlagsbuchhdg. (Erben).

[31558.] Maculatur für amerikanische Papiermühlen kauft stets L. M. Glogau in Hamburg.

Leipziger Börsen-Course

am 20. August 1874.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Frankfurt a. M., London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien), currency, and exchange rates. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimariische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienen: Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebrett Nr. 31493 — 31558. — Leipziger Börsen-Course am 20. August 1874.

Table listing authors and their works with corresponding page numbers, such as Adler's Buchh., Anbuth 31483, Anonyme 31425-26, etc.